



DS' GMEINDS-BLETTLI

Mitteilungen und Nachrichten
der Gemeinde Iseltwald

Ausgabe Nr. 81

November / Dezember 2023

Liebe Einwohner*innen von Iseltwald

Mit großen Schritten geht es auf Weihnachten zu und schon bald ist das Jahr zu Ende. In dieser Zeit ziehen wir Bilanz über unser Leben und stellen uns die Frage, ob die sogenannte Pendenzenliste abgearbeitet wurde.

Und für das neue Jahr gibt es neue Vorsätze, was man alles ändern möchte. Brauchen wir diese Vorsätze? Wollen wir uns verändern? Können wir nicht einfach so weitermachen wie bisher? Das Wichtigste ist doch, dass wir alle gesund und munter bleiben und immer fröhlich durch den Alltag gehen.

Die liebe Zeit – wir alle haben nur 24 Stunden am Tag. Wie nutzen wir sie am besten? Jeder Mensch gestaltet sie anders und setzt andere Prioritäten. Freizeit, Familie, Beruf, Hobbys, Politik usw. müssen unter einen Hut gebracht werden. Das ist sicher nicht immer einfach und manchmal eine echte Herausforderung.

Deshalb freut es mich sehr, dass sich alle Gemeinderatsmitglieder zur Wiederwahl stellen und bereit sind, weiterhin für unser Dorf tätig zu sein. Politik nach bestem Wissen und Gewissen zu machen, ist nicht immer einfach und auch nicht selbstverständlich.

Ich freue mich, Sie an der Gemeinde- bzw. Burgerversammlung vom 1. Dezember 2023 mit anschliessendem Apéro begrüßen zu dürfen. Gerne möchte ich mich für die Unterstützung in den letzten Monaten zum Wohle von Iseltwald bedanken.

Euer Gemeindepräsident
Peter Rubi



Einladung für die Gemeindeversammlung

vom Freitag, 1. Dezember 2023
um 20.00 Uhr im Mehrzweckgebäude

Traktanden:

1. Kreditbeschluss Photovoltaik-Anlage Schulhaus
2. Budget 2024:
 - a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuer
 - b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuer
 - c) Genehmigung des Budgets 2024
3. Kenntnisnahme Finanzplan 2023 – 2028
4. Wahlen:
 - a) Gemeindepräsidium
 - Rubi Peter, Matte 30 (Wahl für eine 3. Amtszeit)
 - b) Gemeinderat: Wahl von zwei Mitgliedern
 - Unterberger Jeannette, Blatte 107c (Wahl für eine 2. Amtszeit)
 - Abegglen Pia, Sengg 137 (Wahl für eine 2. Amtszeit)
 - c) Wasser- und Abwasserkommission: Wahl eines Mitglieds
 - Wiedmer Louis, Gassa 54 (Wahl für eine 3. Amtszeit)
5. Verschiedenes, Orientierungen

Die stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Wohnsitz haben, sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

Erläuterung der Versammlungsgeschäfte:

gemäss Stand der Sachlagen und Kenntnisse per November 2023

1. Kreditbeschluss Photovoltaik-Anlage Schulhaus

Im Massnahmenplan der Gemeinde Iseltwald hat sich der Gemeinderat als Ziel gesetzt, gemeindeeigene Gebäude auf ihre Eignung zu analysieren und bei Eignung mit einer Solar- oder PV-Anlage zu versehen. Mit einer Photovoltaik-Anlage auf dem Schulhausdach soll ein erster Schritt gemacht werden. Vorgesehen ist eine Photovoltaik-Fläche von 284 m², was eine Anlageleistung von 68.2 kWp ergibt. Der erwartete Jahresertrag beträgt rund 56.7 Megawattstunden (MWh).

Die Anlagekosten wären nach rund 14 Jahren amortisiert. Die Abschreibungsdauer beträgt 25 Jahre, was einen jährlichen Abschreibungsbedarf von CHF 6'000.00 ausmacht.



Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, einen Verpflichtungskredit von CHF 150'000.00 für die Photovoltaik-Anlage Schulhaus zu beschliessen.

2. Budget 2024

Auf einen Blick

- Im Allgemeinen Haushalt (Steuerhaushalt) wird mit einem ausgeglichenen Ergebnis gerechnet. Inklusive der Spezialfinanzierungen resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 11'619.00.
- Der Gemeinderat beantragt für das Budget 2024 eine Beibehaltung der Steueranlage von 1.85 und eine Beibehaltung der Liegenschaftssteuer von 1.50 Promille des Amtlichen Wertes. Die Grundlagen für die Budgetierung der Fiskalerträge bilden die Prognosedaten und Statistiken der kantonalen Steuerverwaltung sowie der kantonalen Planungsgruppe Bern (KPG). Bei den natürlichen Personen wurde eine Zuwachsrate von - 6.30 % (Aufgrund der hohen Zuwachsrate bei der Aufrechnung des Steuerertrages 2023 von 4.10 % aufgrund von Nachzahlungen aus vergangenen Steuerjahren) sowie eine Stagnation der Steuerpflichtigen prognostiziert.
- Die Gebühren der Wasserversorgung, der Abwasserentsorgung und Abfallentsorgung bleiben unverändert.
- Die Gemeinde geht nicht davon aus, dass es nächstes Jahr beim Besucherandrang der Touristen einen Rückgang geben wird. Aus diesem Grund sind auch die Einnahmen vom Steg von CHF 110'000.00 im Budget berücksichtigt. Weiter wird gegenüber dem Vorjahresbudget auch im Bereich der Parkplatzbewirtschaftung mit Mehrerträgen von CHF 65'000.00 gerechnet. Im Vorjahresbudget war die Erhöhung der Parkplatzgebühren noch nicht berücksichtigt, da dies nach der Budgetgenehmigung entschieden wurde. Demgegenüber stehen aber auch diverse Aufwendungen für die Lenkung der Touristenströme.
- Die vorgesehenen Investitionen betragen CHF 1'413'000. Davon betreffen CHF 1'166'000 den Allgemeinen Haushalt.
- Aufgrund der Investitionstätigkeit erhöht sich der Abschreibungsbeitrag um CHF 19'400 auf CHF 161'800.00 gegenüber dem Vorjahresbudget.

- Der Personalaufwand nimmt gegenüber dem Vorjahresbudget um CHF 3'110.00 zu.
- Beim Sachaufwand nehmen die Aufwendungen gegenüber dem Vorjahresbudget um CHF 152'223.00 ab. Hauptgrund sind Minderaufwendungen im Bereich der Abwasserentsorgung.
- Die Beiträge für die Finanz- und Lastenausgleichssysteme basieren auf der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern. Der Nettoaufwand pro Einwohner beträgt CHF 770.68 und somit CHF 118.38 mehr als im Vorjahresbudget.

Steuern und Gebühren

Gemeindesteueranlagen (Zuständigkeit Gemeindeversammlung)

- Einkommen und Vermögen: 1.85 Einheiten (unverändert)
- Liegenschaftssteuer: 1.50 Promille des amtlichen Wertes (unverändert)

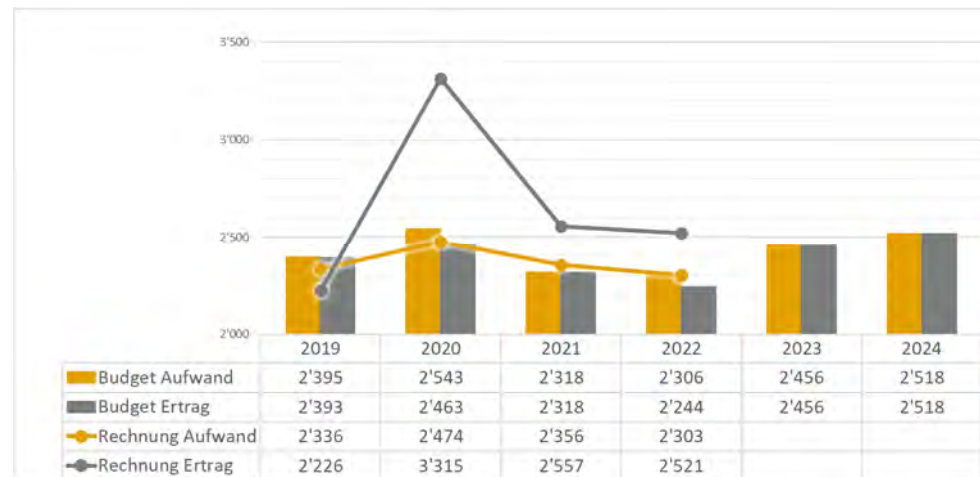
Gebührenansätze (Zuständigkeit Gemeinderat)

Die genauen Ansätze sind im Vorbericht zum Budget enthalten.

- Wassergebühren (unverändert)
- Abwassergebühren (unverändert, 120% der jeweiligen Gebühr der Wasserversorgung)
- Abfallgebühren (unverändert)
- Hundetaxe (unverändert)

Die Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall müssen selbsttragend sein. Mit der Festsetzung der Höhe der Gebühren ist sicherzustellen, dass die gesamten Einnahmen die Aufwendungen für Betrieb, Unterhalt und Einlagen in Spezialfinanzierungen decken.

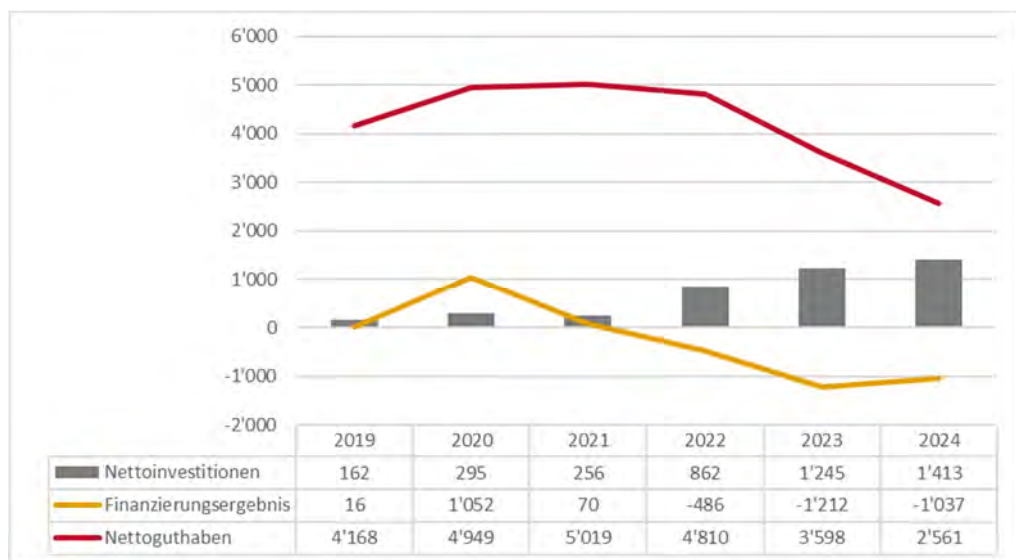
Grafische Entwicklung Aufwand und Ertrag im Allgemeinen Haushalt



Viele verschiedene Faktoren sind für die Entwicklung von Aufwand und Ertrag verantwortlich. Der Rückgang des Aufwandes vom Jahr 2020 auf das Jahr 2021 ist auf den Umbruch innerhalb der Verwaltung zurückzuführen. Vor allem in den Jahren 2019 und 2020 wurden diverse Aufgaben durch Dritte ausgeführt, was zu Mehraufwendungen geführt hat. Im Jahr 2021 beruhigte sich die Situation wieder und durch die aktuellen Anstellungsverhältnisse konnte die Kontinuität wiederhergestellt werden. Im Jahr 2020 konnte zudem von einem ausserordentlich hohen Grundstücksgewinn profitiert werden. In den Corona-Jahren wurde der Steuerertrag sehr vorsichtig budgetiert, da die Pandemie auch für die Gemeinden unberechenbar war und das Prinzip der Vorsichtigkeit zur Anwendung kam. Zudem profitiert der Steuerertrag aufgrund von Neuzuzügen im Jahr 2022. Der sprunghafte Anstieg von Aufwand und Ertrag in den Budgetjahren 2023 und 2024 ist vor allem auf den Abschreibungsbedarf zurückzuführen. Dieser nimmt entsprechend der Investitionstätigkeit zu. Auch der Nettoaufwand pro Einwohner an den Finanz- und Lastenausgleich nimmt über die abgebildete Zeitspanne von CHF 602.00 im Jahr 2019 auf CHF 770.00 zu.

Finanzierungsergebnis

Die Selbstfinanzierung gibt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Sind die Nettoinvestitionen höher als die Selbstfinanzierung, führt dies zu einer Neuverschuldung. Wird weniger investiert, können Schulden abgebaut werden. Für die Finanzierung von Investitionen stehen selbsterwirtschaftete Mittel von CHF 375'946.00 zu Verfügung. Die restlichen Investitionen werden durch bestehende flüssige Mittel oder durch Fremdkapital finanziert. Für die im Jahr 2024 vorgesehenen Investitionen muss voraussichtlich kein Fremdkapital aufgenommen werden. In der Grafik unten wird der Zusammenhang zwischen dem Finanzierungsergebnis und den Nettoschulden bzw. Guthaben ersichtlich. Nimmt das Finanzierungsergebnis zu (indem z. B. weniger investiert wird), wird das Nettoguthaben grösser. In den Jahren 2023 und 2024 wird wieder mehr investiert, entsprechend nimmt das Finanzierungsergebnis sowie das Nettoguthaben ab.



Investitionen

Das Budget der Investitionsrechnung (Investitionsprogramm) ist eine Absichtserklärung des Gemeinderates zur Realisierung von bereits beschlossenen oder vorgesehenen Investitionsprojekten. Es wird nicht wie das Budget der Erfolgsrechnung durch die Gemeindeversammlung verbindlich genehmigt, sondern durch den Gemeinderat beschlossen. Das Investitionsbudget dient lediglich zur Information der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Investitionsausgaben können nicht mit dem Investitionsbudget beschlossen werden. Dazu braucht es den Beschluss von Verpflichtungskrediten durch das kreditkompetente Organ.

Das Investitionsprogramm hat eine planerische Funktion und dient hauptsächlich folgenden Zielen:

- Planen der jährlichen Investitionsausgaben und –einnahmen (Investitionstranchen)
- Festlegen der finanziellen Auswirkungen von allen Investitionen, die im entsprechenden Rechnungsjahr realisiert werden sollen
- Berechnen des Fremdmittelbedarfs und der daraus folgenden Zinslasten
- Ermitteln des Abschreibungsbedarfs

Der Gemeinderat hat im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben die Aktivierungsgrenzen bei CHF 25'000.00 festgelegt:

Investitionen unter dieser Aktivierungsgrenze werden der Erfolgsrechnung belastet.

Definition Investitionen gemäss Fachempfehlung der Finanzdirektion lautet:

- Mehrjährige Nutzungsdauer
- Schaffung dauerhafter Vermögenswerte
- Aktivierung als Verwaltungsvermögen

Allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)			
Photovoltaikanlage Schulhaus	CHF	150'000.00	
Sanierung Bättenalpstrasse	CHF	255'000.00	
Bau Buswendeschleife Dorfplatz	CHF	442'000.00	
Sanierung Chilchewägli	CHF	80'000.00	
Sanierung Naturstrasse Roggera - Bärlouena	CHF	25'000.00	
Sanierung Twerweg - Wasserreservoir	CHF	25'000.00	
Sanierung Schutzdamm Schoren (netto)	CHF	130'000.00	
Drehkreuz WC-Anlage Leacherboden	CHF	30'000.00	
Ortsplanungsrevision	CHF	29'000.00	
Total	CHF	1'166'000.00	
Spezialfinanzierung Wasser			
Sanierung Leitungen Schwendi - Gloomta	CHF	57'000.00	
Sanierung Gesamtanlage Geeren (netto)	CHF	10'000.00	
Ersatz Steuerung	CHF	30'000.00	
Sanierung Leitungen Brügg	CHF	50'000.00	
Total	CHF	147'000.00	
Spezialfinanzierung Abwasser			
Sanierung Leitungen und Schächte Schoren	CHF	50'000.00	
Sanierung Saugschächte Bucht	CHF	50'000.00	
Total	CHF	100'000.00	
Nettoinvestitionen 2024	CHF	1'413'000.00	

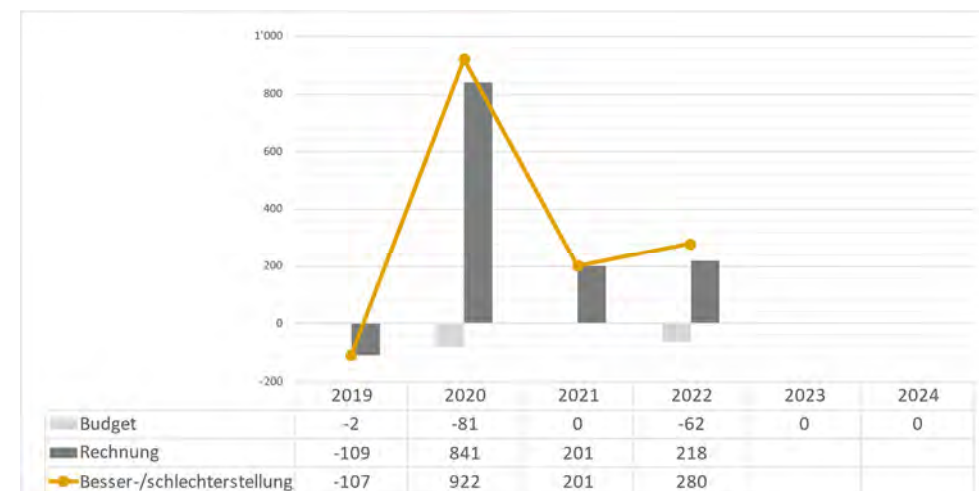
Ergebnisse

Bereich	Aufwand CHF	Ertrag CHF	Ergebnis CHF
Allg. Haushalt	2'518'257.00	2'518'257.00	0.00
SF Wasser	210'680.00	180'000.00	-30'680.00
SF Abwasser	227'480.00	185'700.00	-41'780.00
SF Abfall	94'625.00	96'741.00	2'116.00
SF Bootsanlagen	10'600.00	12'845.00	2'245.00
Burgergemeinde	21'420.00	77'900.00	56'480.00
Gesamtergebnis	3'083'062.00	3'071'443.00	-11'619.00

SF=Spezialfinanzierung

Allgemeiner Haushalt:

Im Allgemeinen Haushalt (Steuerhaushalt) wird mit einem ausgeglichenen Ergebnis gerechnet. Vor Vornahme der zusätzlichen Abschreibungen resultiert ein Ergebnis im Umfang der zusätzlichen Abschreibungen von CHF 206'373.00. Unter Berücksichtigung des Budgets 2023 und 2024 werden die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre per 31. Dezember 2024 voraussichtlich CHF 1'592'041.88 betragen, was rund 29.37 Steueranlagenteilen entspricht.



Spezialfinanzierung Wasser:

Der Bestand der Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich beträgt Ende 2024 voraussichtlich CHF 278'094.16. Dieser Bestand ist hoch und kann nur durch Defizite der Wasserrechnung abgebaut werden. Der budgetierte Aufwandüberschuss kann somit problemlos mit dem vorhandenen Eigenkapital der Wasserversorgung gedeckt werden. Die Spezialfinanzierung des Werterhalts weist hingegen einen geringen Bestand auf. Ziel ist es, einen Bestand von 25 % des Wiederbeschaffungswertes zu erreichen. Ende 2024 beträgt der voraussichtliche Bestand CHF 406'259.60, was rund 6.07 % ausmacht. Allgemein kann gesagt werden, dass sich die Finanzierung der Wasserversorgung mit dem langsamen Abbau des Rechnungsausgleichs und dem Aufbau des Werterhaltes in die richtige Richtung bewegt.

Spezialfinanzierung Abwasser:

Der Bestand der Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich beträgt Ende 2024 voraussichtlich CHF 885'680.22. Dieser Bestand ist hoch und kann nur durch Defizite der Abwasserrechnung abgebaut werden. Aus diesem Grund wurden die Gebühren seit dem Jahr 2023 von 190 % auf 120 % der jährlichen Gebühren der Wasserversorgung gesenkt. Der budgetierte Aufwandüberschuss kann somit problemlos mit dem vorhandenen Eigenkapital der Abwasserentsorgung gedeckt werden. Die Spezialfinanzierung des Werterhalts weist einen soliden Bestand auf. Ziel ist es, einen Bestand von 25 % des Wiederbeschaffungswertes zu erreichen. Ende 2024 beträgt der voraussichtliche Bestand CHF 858'592.50, was rund 14.00 % ausmacht. Allgemein kann gesagt werden, dass sich die Finanzierung der Abwasserentsorgung, dank der Gebührenanpassung im Jahr 2023, mit dem Abbau des Rechnungsausgleichs und dem Aufbau des Werterhaltes in die richtige Richtung bewegt.

Spezialfinanzierung Abfall:

Der Ertragsüberschuss von CHF 2'116.00 wird der Spezialfinanzierung Konto Rechnungsausgleich gutgeschrieben. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse im Budget 2023 und 2024 beträgt das Eigenkapital per Ende 2024 voraussichtlich rund CHF 226'979.55

Spezialfinanzierung Bootsanlagen:

Der Ertragsüberschuss von CHF 2'245.00 wird der Spezialfinanzierung Bootsanlagen gutgeschrieben. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse im Budget 2023 und 2024 beträgt das Eigenkapital per Ende 2024 voraussichtlich rund CHF 36'820.65.

Burgergemeinde:

Der Ertragsüberschuss von CHF 56'480.00 wird dem Eigenkapital der Burgergemeinde gutgeschrieben. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse im Budget 2023 und 2024 beträgt das Eigenkapital CHF 1'090'669.34.

Haltung des Gemeinderates

- Der Antrag zur Genehmigung des Budgets 2024 fällt einstimmig aus.
- Die einzelnen Budgetpositionen basieren auf detailliert belegten Datengrundlagen.
- Die touristische Lage und die daraus finanziellen Konsequenzen ist weiter zu beobachten und mit dem nächsten Budget/Finanzplan neu zu beurteilen.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat hat das Budget 2024 an seiner Sitzung vom 2. November 2023 beschlossen.

- a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.85 Einheiten
- b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.50 Promille des amtlichen Wertes
- c) Genehmigung des Budgets 2024 bestehend aus:

Gesamthaushalt	Aufwand	3'083'062.00
	Ertrag	3'071'443.00
	Aufwandüberschuss	-11'619.00
Allgemeiner Haushalt	Aufwand	2'518'257.00
	Ertrag	2'518'257.00
	Ergebnis	0.00
Wasserversorgung	Aufwand	210'680.00
	Ertrag	180'000.00
	Aufwandüberschuss	-30'680.00
Abwasserentsorgung	Aufwand	227'480.00
	Ertrag	185'700.00
	Aufwandüberschuss	-41'780.00
Abfall	Aufwand	94'625.00
	Ertrag	96'741.00
	Ertragsüberschuss	2'116.00
Bootsanlagen	Aufwand	10'600.00
	Ertrag	12'845.00
	Ertragsüberschuss	2'245.00
Burgergut	Aufwand	21'420.00
	Ertrag	77'900.00
	Ertragsüberschuss	56'480.00

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, das Budget zu genehmigen.

Das Budget 2024 kann in gedruckter Form bei der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf www.iseltwald.ch heruntergeladen werden.

3. Finanzplan 2023 - 2028

Der aktuelle Entwurf ist bis zum Redaktionsschluss noch nicht eingetroffen. Das Traktandum wird an der Versammlung erläutert.

4. Wahlen

a) Gemeindepräsidium

Für *Rubi Peter, Matte 30*, endet am 31. Dezember 2023 die zweite Amtszeit als Gemeindepräsident. Er kann für eine weitere Amtsdauer von vier Jahren gewählt werden.

b) Gemeinderat – Wahl von zwei Mitgliedern

Ende Jahr läuft für *Unterberger Jeannette, Blatte 107c*, die erste Amtszeit als Mitglied des Gemeinderates ab. Sie ist für eine weitere Amtsdauer von vier Jahren wählbar.

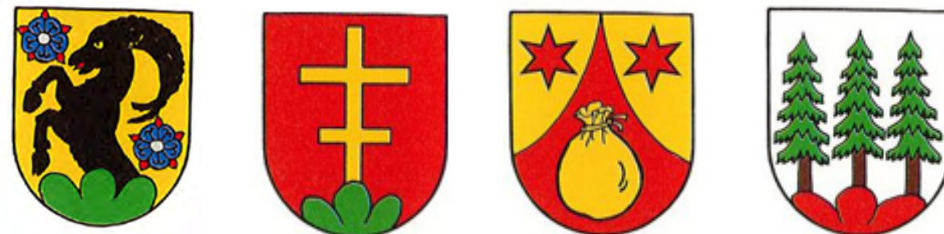
Ende Jahr läuft für *Abegglen Pia, Sengg 137*, die erste Amtszeit als Mitglied des Gemeinderates ab. Sie ist für eine weitere Amtsdauer von vier Jahren wählbar.

c) Wasser- und Abwasserkommission – Wahl eines Mitgliedes

Für *Wiedmer Louis, Gassa 54*, läuft Ende Jahr die zweite Amtszeit als Mitglied der Wasser- und Abwasserkommission ab. Er ist für eine weitere Amtsdauer von vier Jahren wählbar.

5. Verschiedenes, Orientierungen

Anschliessend an die Gemeindeversammlung findet eine Bürgerversammlung statt:



Traktanden Burgerversammlung:

1. Wahlen Burgerkommission – Wahl eines Mitgliedes

Für *Kaufmann Andreas, Feld 16c*, läuft Ende Jahr die zweite Amtszeit als Mitglied der Burgerkommission ab. Er stellt sich für eine dritte Amtszeit zur Verfügung.

2. Verschiedenes, Orientierungen

Mitteilungen des Gemeinderates:

Wendeschlaufe

Was im Frühjahr 2023 im Anzeiger schon angekündigt wurde, hat sich nun bewahrheitet: Gestützt auf einen negativen Fachbericht kann die beantragte Baubewilligung vom Regierungsstatthalteramt Interlaken-Oberhasli nicht in Aussicht gestellt werden. Nach Einspracheverhandlungen und dem vorerwähnten Fachbericht wurden die Pläne in Zusammenarbeit mit einem Landschaftsarchitekturbüro überarbeitet. Die Einsprecher werden die Pläne nochmals begutachten und im Anschluss gehen diese in überarbeiteter Form ans Regierungsstatthalteramt. Die grösste Veränderung wird sein, dass im «Kreisel» keine Parkplätze entstehen werden. Hier ist ein begrünter Bereich vorgesehen. Gewisse Mindestabstände von Grünpflanzen und Lärmemissionsmassnahmen werden zudem angepasst. Das veränderte Gesamtbild soll im Endeffekt eine Aufwertung des Dorfkerns von Iseltwald werden. Der Gemeinderat Iseltwald ist positiv gestimmt, dass die Wendeschlaufe im Herbst 2024 realisiert werden kann.

Gemeinde-Apéro

Der aktuelle Gemeinderat von Iseltwald möchte in Zukunft die Bevölkerung von Iseltwald zu einem jährlichen Gemeinde-Apéro im Sommer einladen. Dies soll im Rahmen eines „Harzerabends“ geschehen. Die Einladung richtet sich an die gesamte Dorfbevölkerung. Das Datum wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die Zuzüger*innen und Jungbürger*innen werden zudem persönlich eingeladen. Dieser Anlass dient zum einen als Dankeschön und Wertschätzung an die Dorfbevölkerung. Zudem ergibt sich die Chance, mit Neuzuzügern Kontakte zu knüpfen und die heimischen Vereine vorzustellen.

Mitteilungen vom Werkhof:

Informationen zum Trinkwasser

Die Wasserversorgung Iseltwald versorgt rund 420 Personen mit Trinkwasser. Der durchschnittliche Tagesverbrauch beträgt ca. 200 m³.

Herkunft des Wassers

Quellen Geeren, Schlupf, Sihlboden, Torweidli und Boden

	Messergebnis	Höchstwert Trinkwasser	Einheit
pH-Wert	7.68		
Gesamthärte	16.48		°fH
Ammonium	< 0.025	≤ 0.10	mg/l
Calcium	61.1		mg/l
Chlorid	< 2.00		mg/l
Nitrat	4.61	≤ 40.00	mg/l
Nitrit	< 0.004	≤ 0.10	mg/l

Weitere Auskünfte

Wasserversorgung Iseltwald, Benjamin Brunner, 079 654 96 05

Piketttелефon

Bei Anliegen oder Notfällen betreffend Wasserversorgung, ARA, Strassen, Wanderwegen und ähnliches steht Ihnen der Pikettdienst des Werkhofs unter 033 845 13 73 zur Verfügung.

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung:

Änderung Abstimmungslokal / Standort der Urnen

Aktuell befindet sich das Abstimmungslokal im Mehrzweckgebäude. Die Urnen müssen hierfür an jedem Abstimmungssonntag ins Schulhaus gezügelt werden. Zudem werden die Resultate seit einiger Zeit elektronisch übermittelt und hierfür ist die IT-Anlage in der Gemeindeverwaltung besser geeignet. Der Gemeinderat hat deshalb an seiner Sitzung vom 14. September 2023 beschlossen, dass sich die Urnen ab 2024 neu im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung befinden.

Neue Gemeindewebsite

Voraussichtlich Ende Januar 2024 wird die neu gestaltete und überarbeitete Website der Gemeinde erreichbar sein. Die Website wurde inhaltlich und gestalterisch komplett überarbeitet. Damit Sie immer auf dem Laufenden sind, bieten wir neu einen Abo-Dienst an. Wir freuen uns, Sie auf www.iseltwald.ch begrüßen zu dürfen und sind natürlich auch weiterhin gerne am Schalter oder Telefon persönlich für Sie da.

Mutationen im Einwohnerregister

Folgende Mutation wurden in diesem Jahr bis Ende Oktober 2023 verarbeitet:

58 Wegzüge	50 Zuzüge
2 Geburten	4 Todesfälle
2 Trauungen	keine Scheidung

Fachstelle Siedlungsentwässerung

Die Gemeinde Iseltwald hat die Fachstelle Siedlungsentwässerung des Gemeindeverbandes Abwasser Region Interlaken im Rahmen eines Mandats seit dem 1. Juli 2023 mit Dienstleistungen im Bereich Siedlungsentwässerung betraut. Mit dem Ziel, die Gefahren und Schäden für Sachwerte und Umwelt so gering wie möglich zu halten, hat die Siedlungsentwässerung zwei grundsätzliche Aufgaben:

- Einerseits verschmutztes Abwasser dank dichter Rohrleitungen verlustfrei (das heisst ohne Eintrag von Schadstoffen in den Boden) aus den Siedlungsgebieten einer Abwasserreinigungsanlage zuzuführen
- Andererseits Regenwasser von Dach- oder Strassenflächen in den Einzugsgebieten so zu fassen, dass sie in eine sogenannte Vorflut (das sind Fliessgewässer oder Seen) eingeleitet werden können

Mit dem Siedlungswachstum oder der Zunahme der Verschmutzungsvielfalt steigen die Anforderungen an die Leistungsfähigkeit des Kanalisationssystems. Eine weitere Herausforderung ist die zunehmende Versiegelung von Flächen, die zu einem weiteren Anfall von Regenwasser führt und zusätzlich die Kanalisation be- und teilweise schon überlastet: Das Zurückhalten (Retention) oder die Versickerung von Regenwasser gewinnen deshalb zunehmend an Bedeutung. Über allem steht der Gewässerschutz, der in Art. 76 der Bundesverfassung verankert ist. Eigentümerinnen und Eigentümer von Liegenschaften werden mit Art. 12 Abs. 1. der kantonalen Gewässerschutzverordnung (KGV) in die Verantwortung genommen, da ihnen Unterhalt und Betrieb der privaten Abwasseranlagen obliegen. Hier besteht eine Verbindung zur Zustandsaufnahme privater Abwasseranlagen (ZpA), die bei der Sanierung öffentlicher Abwasserleitungen von der Gemeinde verfügt werden können.

In der Praxis wird die Fachstelle Siedlungsentwässerung spätestens bei Baugesuchen beigezogen: Mit den Gesuchsunterlagen beurteilt sie die geplanten baulichen Massnahmen und passt die Liegenschaftsentwässerung, sofern erforderlich, an die örtlichen Verhältnisse (Gelände, Geologie,

Bodenaufbau, Vorfluter etc.) an. Sie erstellt hierzu einen Fachbericht und verfügt Massnahmen, die sie im Rahmen der Schlussabnahme kontrolliert. Selbstverständlich steht die Fachstelle auch für die Beratung von Bauwilligen Rede und Auskunft oder leistet Hilfestellungen für Baugesuche im Rahmen von Voranfragen. Auf Wunsch begleitet die Fachstelle Entwässerungsprojekte oder erarbeitet Entwässerungskonzepte, z.B. nach Rückstauereignissen.

Die Fachstelle erreichen Sie telefonisch unter der Hauptnummer 033 826 40 10 bzw. per E-Mail unter siedlungsentwaesserung@ara-interlaken.ch. Projekte in der Gemeinde Iseltwald werden von Herrn Markus Lehmann (033 826 40 12) betreut. Bei Abwesenheit ist Herrn Markus Schmid (033 826 40 11) Ihre zweite Ansprechperson.

Wer ist Abwasser Region Interlaken?

Der Gemeindeverband Abwasser Region Interlaken reinigt für 16 Verbandsgemeinden das Abwasser von rund 28'000 Einwohnern und dem lokalen Gewerbe zentral in Interlaken. Seit 1975, an 365 Tagen und rund um die Uhr, erbringt die Unternehmung ihre Dienstleistungen und trägt so zum Gewässer- und Umweltschutz von Aare, Lütschine, Thuner- sowie Brienzsee bei.

Träger ist der 1965 gegründete Gemeindeverband ARA Interlaken. Seit dem 01.01.2023 ist Abwasser Region Interlaken zudem für die Abwasserbauwerke und das Rohrleitungsnetzwerk von 13 Verbandsgemeinden verantwortlich, was einmalig im Kanton Bern ist. In diesen 13 ARA-plus-Gemeinden werden ferner die Aufgaben der Siedlungsentwässerung und die Erhebung der Abwassergebühren übernommen.

Mitteilungen der Schule Bönigen:

Modellwechsel Oberstufe

Nach dem Beschluss zum neuen Oberstufenmodell (Gemeindeversammlung vom Juni 2023) gehen die Projektteams nun an die Arbeit. Nach den Sommerferien 2025 wird der erste Jahrgang von 7.-Klässlerinnen und 7.-Klässlern zusammen in Bönigen mit dem Unterricht beginnen. Die Schülerinnen und Schüler beider Niveaus (Real/Sek) besuchen einen grossen Teil des Unterrichts gemeinsam in gemischten Klassen (Modell 3b). In der Zwischenzeit klärt das Projektteam «Modellwechsel» aus Schulleitung, Bildungs- und Kulturkommission und Lehrpersonen unter Begleitung eines externen Fachmannes diverse organisatorische und pädagogische Fragen. Auch die Lehrpersonen werden nach und nach gezielt auf ihre neue Aufgabe vorbereitet. Die Weiterbildung erfolgt bedürfnisorientiert und pragmatisch unter externer Begleitung. Das Ziel ist, dass alle Oberstufen-Lehrpersonen modernen integrativen Unterricht auf beiden Niveaus anbieten können, und dass alle Kinder und Jugendlichen optimal gefördert und gefordert werden.

Ein zweites Projektteam «Schulraum» hat ebenfalls im Sommer die Arbeit aufgenommen. Hier ist das Ziel, eine neue Lösung für den Kindergarten auf den Sommer 2025 hin aufzugleisen. Damit ist garantiert, dass rechtzeitig für alle Klassen genügend Schulraum zur Verfügung steht. Die Bevölkerung wird über den Fortschritt der Arbeiten informiert.

Informationen und Neuigkeiten aus der Bibliothek

Allgemeine Informationen zur Bibliothek

Die Schul- und Gemeindebibliothek Bönigen befindet sich in einem schönen, hellen Raum im Untergeschoss des neuen Schulhauses. Sie finden bei uns Romane, Sachbücher, Musik-CDs, Hörbücher, Zeitschriften, DVDs, Tonies, Erstlesebücher und Bilderbücher. Mit unserem aktuellen und umfangreichen Angebot von rund 7000 Medien lässt sich für jeden Geschmack etwas finden.

Onlinekatalog Bibliothek Bönigen

Unser Bibliothekskatalog ist ebenfalls online zugänglich. Mitglieder erhalten einen Zugangscode. Im Katalog können Sie nach Medien suchen und Medien bestellen. Wir reservieren die Bücher für Sie und legen sie Ihnen zur Seite. <https://www.biblio-oberland-ost.info/NetBiblio/katalog/boenigen>

Mitglied werden

Mit 40.- sind Sie dabei und können ein Jahr lang beliebig viele Medien ausleihen. Die Rechnung wird jeweils anfangs Jahr per Post versendet.

Ebenfalls ist eine Stempelkarte (17.-) für 11 Ausleihen erhältlich.

Wer momentan kein Abo benötigt aber trotzdem eine Mitgliedschaft löst, unterstützt und stärkt die Bibliothek!

Öffnungszeiten

Montag: 19.00 Uhr – 20.30 Uhr

Mittwoch: 09:30 Uhr – 11.00 Uhr

Donnerstag: 17.00 Uhr – 18.30 Uhr

Samstag: 09:30 Uhr – 11:00 Uhr

Während den Schulferien ist die Bibliothek nur am Montag geöffnet.

Fragen und Auskünfte

Bei Fragen rund um die Bibliothek stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung:

bibliothek@boenigen.ch, Telefon: 079 377 62 41

<http://www.boenigen.ch/gemeindebibliothek>



Mitteilungen der Vereine:

Adventsfenster 2023

Auch in diesem Jahr möchten wir wiederum zusammen mit der Dorfbevölkerung vom 1.- 24. Dezember 24 Adventsfenster präsentieren. Auf Wunsch gibt es einen Unkostenbeitrag an die Bewirtung.

Anmeldungen **bis 20. November 2023** an:

Barbara Abegglen, 077 402 43 46 oder frauenverein.iseltwald@gmail.com

Die Daten und Details finden Sie danach auf unserer Facebook Seite oder auf den Flyern im Dorf.

Vorstand Frauenverein Iseltwald



Adventskonzert Musikgesellschaft Iseltwald



Sonntag, 3. Dezember 2023 um 17.00 Uhr
in der Kirche Iseltwald

Die Musikgesellschaft Iseltwald freut sich über viele Zuhörer*innen und wünscht allen eine schöne Adventszeit.

Verkauf von Weihnachtsbäumen



Auch dieses Jahr haben Sie die Möglichkeit, Ihren Weihnachtsbaum bei der Gemeinde auf Vorbestellung zu beziehen. Die Kommission organisiert den Verkauf der Bäume am:

**Samstag, 16. Dezember 2023 von 14:00 bis 15:00 Uhr
auf dem Dorfplatz**

Reservierungen bis am Freitag, 8. Dezember 2023 an:

David von Bergen / 079 742 61 49